

Der Inklusionsbeirat hat in seiner Sitzung vom 27.10.2021 einstimmig den Wunsch geäußert die Inklusionsbeiratssatzung zu ändern.

Dem Inklusionsbeirat ist es ein wichtiges Anliegen, den stellvertretenden Mitgliedern zu ermöglichen, sich an der Arbeit in den Ausschüssen zu beteiligen.

Der Inklusionsbeirat strebt an, dass die Vertretungen als sachkundigen Einwohner:innen in den Ausschüssen auch von den jeweiligen persönlichen Stellvertreter:innen übernommen werden können.

Das entlastet die stimmberechtigten Mitglieder des Inklusionsbeirates und ermöglicht interessierten Stellvertreter:innen, sich in diesem Bereich zu engagieren.

Zusätzlich soll der § 4 Abs. 5 mit den z. Zt. vorhandenen Ausschüssen angepasst werden.

Der bisherige § 4 Abs. 5 lautet:

(5) In den folgenden Ausschüssen kann ein *stimmberechtigter* Vertreter des Inklusionsbeirates als sachkundiger Einwohner mit beratender Funktion teilnehmen:

Bauausschuss

Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Ausschuss für Schule und Soziales

Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur

Jugendhilfeausschuss

Die Änderung sieht folgende Fassung vor:

(5) In den folgenden Ausschüssen kann ein Vertreter des Inklusionsbeirates als sachkundiger Einwohner mit beratender Funktion teilnehmen:

Bauausschuss

Ausschuss für Stadtentwicklung

Ausschuss für Schule und Soziales

Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur

Jugendhilfeausschuss

Klima-Umwelt-Natur-Ausschuss.